



Nachruf

Die Arbeitsgemeinschaft Strafrecht im DAV trauert um ihr Ehrenmitglied

Herrn Ministerialdirektor a.D.

Prof. Dr. Carl Peter Rieß

Herr Professor Rieß verstarb am 18. August 2022 im Alter von 90 Jahren.

Herr Professor Rieß gehörte der Arbeitsgemeinschaft Strafrecht im DAV seit 1990 als Ehrenmitglied an. Er hat die Veranstaltungen der Arbeitsgemeinschaft Strafrecht bis ins hohe Alter in treuer Verbundenheit besucht und zu deren Gelingen mit klugen und lebhaften Referaten und Bemerkungen maßgeblich beigetragen. Eine besondere Freude war es, Herrn Professor Rieß noch im Frühjahr 2019 anlässlich der 10. Petersberger Tage 2019 begrüßen zu dürfen, die sich „der Strafverteidigung mit europäischen und internationalen Bezügen“ widmeten; Herr Professor Rieß hat sich auch in dieses „moderne“ Thema mit nachdenklichen Wortbeiträgen zeitgemäß und wie gewohnt leidenschaftlich eingebracht.

Herr Professor Rieß, der von Jahr 1961 bis zu seiner Pensionierung 1996 im Justizdienst tätig war, prägte das Strafverfahren auch als jahrelanger Herausgeber und Autor des Großkommentars zur Strafprozessordnung „Löwe-Rosenberg“. Darüber hinaus engagierte er sich in der Fachanwaltsausbildung zum Thema „Rechtsmittel, insbesondere Revision, Strafvollstreckung und Strafvollzug“. Auch dabei hatte er stets die Bedeutung einer effektiven Verteidigung für das Gemeinwesen im Auge und hat sich nicht zuletzt im Rahmen der Tagungen dieser Arbeitsgemeinschaft für die Belange der freien Advokatur mit Verve eingesetzt.

Die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Strafrecht im DAV werden sein Lebenswerk, besonders aber sein freundliches und zugewandtes Wesen in bester Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Für den geschäftsführenden Ausschuss
Dr. Dirk Lammer
Vorsitzender